

Angaben zur Stellungnahme

Thematik:

Totalrevision des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage

Teilnehmerangaben:

FDP.Die Liberalen Thurgau
Weinfelderstrasse 84
8580 Amriswil

Kontaktangaben:

Kantonale Verwaltung
Regierungsgebäude
8510 Frauenfeld

E-Mail-Adresse: verwaltung@tg.ch
Telefon: +41 58 345 11 11

Teilnehmeridentifikation:

127361

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Totalrevision des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage	§ 2 Hohe Feiertage	Aus Sicht der FDP Thurgau soll der Eidgenössische Buss- und Bettag als hoher Feiertag in § 2 des Entwurfs ersatzlos gestrichen werden.	Der Buss- und Bettag ist in unserer Region als Feiertag wenig verankert. Er führt in der breiten Bevölkerung immer wieder zu negativen Überraschungen und Unmut.
Totalrevision des Gesetzes über die öffentlichen Ruhetage	§ 5 Veranstaltungen an hohen Feiertagen	Die Formulierung in § 5 Abs. 1 des Entwurfs erscheint sodann wenig praxistauglich. Die gewählte Anzahl von 500 Personen erscheint willkürlich. Es ist auch nicht möglich, die Kapazität von Veranstaltungsräumlichkeiten einfach zu kontrollieren, so beispielsweise bei einer Turnhalle. Wenn schon müsste die Anzahl der teilnehmenden Personen beschränkt werden, und zwar unabhängig von der möglichen Kapazität des entsprechenden Gebäudes. Die Anzahl Teilnehmer ist jedenfalls einfacher zu bestimmen als die Kapazität von Räumen wie zum Beispiel einer Turnhalle.	Nach Auffassung der FDP Thurgau führt die Formulierung in § 5 sodann nach wie vor zu einer Ungleichbehandlung von religiösen und nicht religiösen Anlässen, wobei fraglich ist, ob dies verfassungskonform ist.
Grundsätzliche Rückmeldung	Grundsätzliche Rückmeldung	Die FDP Thurgau begrüsst die Totalrevision des bestehenden Gesetzes. Diese wurde durch eine von FDP-Fraktionsmitgliedern lancierte Parlamentarische Initiative angestossen und in der Folge vom Regierungsrat umgehend in Angriff genommen. Die PI konnte aufgrund dessen zurückgezogen werden.	Der Revisionsbedarf des Ruhetagsgesetzes ist unbestritten.